

FRAKTION BÜRGERLISTE LEVERKUSEN
Kölner Straße 34 • 51379 Leverkusen
Tel. 0214-2027792 • Fax: 0214-2027793
fraktion.buergerliste@versanet-online.de
www.buergerliste.de



Leverkusen, den 17.1.2017

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Herrn Uwe Richrath,
Büro des Rates

Sehr geehrter Oberbürgermeister Richrath,

nachdem Vertretern der Bürgerinitiativen von mehreren Fraktionen/Ratsgruppen bedeutet wurde, dass sie in den Gremien **n i c h t** zu Wort kommen sollen, wo sie die nun in Grobplanung vorliegende **KOMBILÖSUNG** vorstellen und erläutern möchten, haben sie uns mitgeteilt, dass sie ihre Bereitschaft, die Grobplanungen der **KOMBILÖSUNG** in den Gremien vorzustellen, solange zurückziehen, bis die Gremien per Beschluss eine offizielle Einladung an sie aussprechen.

Deshalb ersetzt die **BÜRGERLISTE** ihren bisherigen Antrag durch die beiden nachfolgenden Anträge:

1. Die Bürgerinitiativen, die die **KOMBILÖSUNG** vertreten, werden zur nächsten Sitzung des jeweiligen Gremiums offiziell eingeladen, die neu erstellten und präzisierten Grobplanungen zur **KOMBILÖSUNG** umfassend zu erläutern.

Sollte dieser Antrag abgelehnt werden, stellt die **BÜRGERLISTE** nachfolgenden Antrag:

2. Die so genannte **KOMBILÖSUNG**, die als eine der Grundlagen der Klage gegen den Planfeststellungsbeschluss der Bezirksregierung dient, wird von Vertretern der Fraktion Bürgerliste den zuständigen Gremien vorgestellt und umfassend erläutert.

Begründung:

Die **BÜRGERLISTE** möchte aber auch wirklich nichts unversucht lassen, den Gremien diese Planungen, an der sie maßgeblich mitbeteiligt war, darzulegen und zu erläutern.

Zumal etliche Gremienmitglieder immer noch und immer wieder - auch in der Öffentlichkeit - behaupten, dass sie die Inhalte dieser KOMBILÖSUNG nicht oder nur zum Teil kennen, ja dass diese Variante nicht einmal konkret vorläge.

Der BÜRGERLISTE erscheint es weiterhin von größter Wichtigkeit, dass die Diskussionen zu den Planungen zum Um- und Ausbau der A1/A3/A59, inklusive der Rhein- und Deponiequerung sowie der beiden Leverkusener Kreuze, mit größtmöglicher Ernsthaftigkeit sowie Transparenz geführt werden, und geht weiter davon aus, dass diese beiden Diskussionsgrundlagen im Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger auch von allen anderen Fraktionen und politischen Gruppen geteilt werden.

i. A. (Erhard T. Schoofs)

Die Anlage zum bisherigen Antrag ist auch Bestandteil dieser beiden neuen Anträge.